

mkamera

und



Die neue Canon EOS M100 kommt im September auf den Markt.

pro Sekunde (mit Schärfenachführung 4 Bilder/s) möglich.

Per WLAN und Bluetooth kann die EOS M100 mit Hilfe der Canon Camera Connect App für iOS und Android schnell und unkompliziert mit Mobilgeräten verbunden werden, um die Aufnahmen in sozialen Netzwerken zu teilen oder in der Cloud zu sichern.

Die Steuerung der Kamera erfolgt über den berührungsempfindlichen Monitor, eindeutige Symbole, Tipps und Erklärungen sollen fotografischen Neulingen helfen, die Einstellungen zu finden und zu verstehen.

Die Canon EOS M100 ist ab Oktober in Schwarz, Weiß oder Grau erhältlich; dazu gibt es neue Fronthüllen in neun Farben und einen farblich abgestimmten Schulterriemen.

Die unverbindlichen Preisempfehlungen lauten 479 Euro für das Gehäuse, 599 Euro im Kit mit dem Canon EF-M 15-45 bzw. 829 Euro mit dem EF-M 15-45 und dem EF-M 55-250.

Kreative Lichtführung im Nahbereich

Canon hat den Spezialblitz Macro Twin Lite MT-26EX-RT für die professionelle Fotografie vorgestellt. Das neue Modell basiert auf dem Vorgänger MT-24EX, verfügt aber über höhere Lichtreserven und bietet mit der Möglichkeit zur Funksteuerung mehr Flexibilität. Es eignet sich besonders gut für Aufnahmen im Nah- und Makrobereich – z. B. Produktbilder, Food-Fotografie, Naturstudien oder den Dentalbereich.

Die zwei einstellbaren Köpfe des Zangenblitzes sind horizontal und vertikal schwenkbar und lassen sich in fünf-Grad-Schritten um das Objektiv herum positionieren. Die Leitzahl wurde für beide Röhren auf 26 (ISO 100) erhöht. Ein weißes LED-AF-Hilfslicht unterstützt den Autofokus bei schlechten Lichtverhältnissen. Zum Lieferumfang gehört ein Bounce-Adapter an jedem Blitzkopf. Die Blitzleistung kann manuell geregelt werden. Bei Einsatz des optionalen Kompakt-Batteriemagazins CP-E4N lässt sich die Blitzladezeit von 5,5 Sekunden auf 2,5 Sekunden verkürzen.

Das MT-26EX-RT ist als Master zur Steuerung anderer Speedlite Blitzgeräte geeignet. Neben der Auslösung über Infrarot können bis zu 15 externe Speedlites auch über Funk in bis zu fünf Gruppen angesteuert werden. Das ermöglicht eine komplexe Ausleuchtung beziehungsweise das gezielte Setzen von Akzenten, um z. B. eine bessere Trennung zwischen Motiv und Hintergrund zu erzielen. Dabei übernimmt die Kamera mit E-TTL die komplette Belichtungssteuerung. Da die einzelnen Blitze manuell eingestellt werden können, ist auch die Anwendung unterschiedlicher Methoden zur Belichtungssteuerung möglich, z. B. eine Kombination aus manuellen und E-TTL-Einstellungen.

Das Canon Macro Twin Lite MT-26EX-RT ist ab November zum Preis von 1.249 Euro (UVP) erhältlich.

